

Frage zu Projekt:

Eingabekultur und Diktaturerfahrungen in der DDR

Thema der Frage:

Politik/ Politisches Verhalten

Konstrukt:

Überwachung der eigenen Person in der DDR

Fragetext:

Wodurch ist das Gefühl der Überwachung hervorgerufen worden?

Instruktionen:

Mehrfachnennungen möglich.

Antwortkategorien:

Durch das Verhalten von Personen in meinem privaten und beruflichen Umfeld.
Weil Kollegen, Freunde oder Familienangehörige betroffen waren.
Aufgrund eigener Beobachtungen, dass Mitbürger, die sich scheinbar etwas zu Schulden haben kommen lassen, benachteiligt wurden.
Sonstiges

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Comprehension Probing, Specific Probing.

Befund zur Frage:

Diese Frage sollte nur von denjenigen Befragten beantwortet werden, die in Frage 28 angegeben haben, dass Sie das Gefühl hatten, beobachtet oder überwacht zu werden. Zwei Testpersonen haben die Filterführung nicht beachtet (TP 07 und 08).

Die Testpersonen nutzen alle Antwortkategorien, zwei Testpersonen geben mehrere Gründe an. Insgesamt spielen die Erfahrungen anderer eine große Rolle:

- *"Das ist bei mir im beruflichen Umfeld, da weiß ich, dass ich überwacht wurde. Das wusste ich, weil ich in einem Betrieb gearbeitet habe, der für die Sowjetarmee gearbeitet hat. Kollegen und Freunde waren betroffen, weil sie einen Ausreiseantrag gestellt haben, da wusste man, dass sie dann streng überwacht wurden."* (TP 06, die ersten drei Antwortkategorien)
- *"Chef und verschiedene Freunde haben Ausreiseanträge gestellt. Die wurden danach immer kontrolliert und mussten sich einmal die Woche bei der Behörde melden. Mein ehemaliger Chef wurde als Chef sofort abgelöst."* (TP 05)
- *"Meine Frisörin hat einen Ausreiseantrag gestellt und wurde strafversetzt."* (TP 07)

Eine Testperson nennt bei der "Sonstiges"-Kategorie einen weiteren Grund: *"Als ich neue Arbeit in der Forschung angefangen habe, habe ich die Information bekommen, dass sie sich beim Nachbarn erkundigt haben."* (TP 10)

Mehrere Testpersonen erzählen von eigenen Erfahrungen, die hier nicht aufgelistet werden:

- *"Ablehnung zur Reise nach Ungarn."* (TP 04)
- *"Wir hatten einen Antrag gestellt in den Westen zu fahren und dann waren da Leute, die sich erkundigt haben. Und es gab ja in jedem Haus einen Hausbuchführer. Im Nachhinein weiß man, dass es damit zusammenhing, aber in dem Augenblick hat man nicht daran gedacht."* (TP 07)

Einer Testperson ist nicht klar, ob die Frage auf sie selbst oder auf die Allgemeinheit bezogen ist: *"Das Gefühl der Überwachung bei mir oder insgesamt?"* (TP 05).

Eine weitere Testperson beklagt, dass die erste Antwortkategorie zu allgemein formuliert ist und versteht nicht, was damit gemeint ist (TP 10).

Empfehlungen:

Frage: Wir empfehlen, die Frage leicht umzuformulieren:

Wodurch ist das Gefühl der Überwachung bei Ihnen hervorgerufen worden?

Antwortoptionen: Wir empfehlen, die Unmittelbarkeit der Erfahrung deutlicher zu unterscheiden in eigene Erfahrung, direkte Beobachtung und Hörensagen:

Eigene, wahrgenommene Benachteiligung

Weil mir bekannte Menschen überwacht wurden (z.B. Kollegen, Freunde, Familienangehörige)

Weil mir bekannte Menschen benachteiligt wurden, wenn sie sich etwas hatten "zu Schulden" kommen lassen

Weil das Verhalten von Menschen aus meinem Umfeld darauf hingewiesen hat

Weil es mir von Dritten zugetragen wurde / ich von Dritten informiert wurde

Sonstiges, nämlich: _____